

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1915-1916

27.11.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 27. November 1915.

22. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Zum erstenmal:

Herrschaftlicher Diener gesucht.

Schwank in 3 Akten von Eugen Burg und Louis Tauffstein.

In Szene gesetzt von Dr. J. G. Borisky.

Personen:

Joachim von Falkenthal, Oberleutnant	Felix Daumbach.
Alice, seine Frau	Else Noorman.
Ilse, Alice's jüngere Schwester	Hedwig Holm.
Kdualbert von Wismar, Alice's und Ilse's Vater	Karl Dapper.
Konstantine von Nimed	Margarete Bir.
Frei Stauffen	Rudolf Esfel.
Minna, Dienstmädchen	Marie Genter.
Rehmann, Dienstvermittler	Paul Gemmede.
Friedrich, Diener	Paul Müller.

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Der erste und zweite Akt spielen im Spätsommer 1914, der dritte Akt spielt 1915.

Größere Pause nach dem zweiten Akte (ca. 82).

Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Aufang: **halb acht** Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Balkon - Stuhl	1. Abt. 5 Mk. —	Sonderrang	1. Abt. 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Abt. 1 Mk. 20 Pf.
benutzbar	11. 5 Mk. —	benutzbar	11. 3 Mk. —	11.	11. 80 Pf.
Sonderrang	1. 4 Mk. —	Sonderrang	1. 4 Mk. —	4. Rang Seite	1. 80 Pf.
benutzbar	11. 3 Mk. 50 Pf.	benutzbar	11. 3 Mk. —	11.	11. 60 Pf.
1. Rang	1. 3 Mk. —	2. Rang Seite	1. 3 Mk. —	2. Rang Stühlplatz	2 Mk. —
11.	11. 4 Mk. —	11.	11. 2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite Stühlplatz	1 Mk. 60 Pf.
Balkon	1. 3 Mk. —	3. Rang Mitte	1. 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Stühlplatz	1 Mk. 50 Pf.
11.	11. 4 Mk. —	11.	11. 2 Mk. —	4. Rang Seite Stühlplatz	1 Mk. 40 Pf.
2. Rang Mitte	1. 4 Mk. —	2. Rang Seite	1. 1 Mk. 50 Pf.		
11.	11. 3 Mk. 50 Pf.	11.	11. 1 Mk. 20 Pf.		

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbekleidung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückabhebung zurückgenommen.

In den Kassen wird nur abgeklärtes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausschließlich nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskassen werden nicht der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das Sitzen an die Abgänge anschließende Orchesterplätze nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu stören.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit fremden Zigarren u. d. ist verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Katausgänge freizuhalten.

Besucher ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Korridor) aufhalten.

Handstücke sind dem nächsten Pfortenwächter abzugeben. Über die Handstücke befindet sich eine entsprechende Beschilderung in der Vorhalle. Die Handstücke können von den Eigentümern auf dem Handbureau des Hoftheaters nachmittags von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Sitzplätzen steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angegeben ist der Preis für Speersitz 1. Abteilung.)

Sonntag, den 28. November, nachmittags 2 Uhr: 3. Sondervorstellung. Größtenteils freie Preise. **Ein toller Einfall.** (2 Mk.)

Abends 7,7 Uhr: **B. 20. Alibi.** (4 Mk. 50 Pf.)

Montag, den 29. November: **A. 21. Richardis.** Anfang 7,8 Uhr. (4 Mk. 50 Pf.)